

MARKT

200 Jahre Ganz Baukeramik

Die Ganz Baukeramik AG, Embrach, feiert das 200-jährige Bestehen als Familienunternehmen mit einem Führungsteam, das bereits die sechste und siebte Generation verkörpert. Guido Ganz (64) hat den ursprünglichen Hersteller von Wand- und Bodenplatten rechtzeitig in einen Handelsbetrieb mit angegliederter Spezialproduktion umfunktioniert. Vom Umsatz in zweistelliger Millionenhöhe entfällt heute bereits ein Drittel auf den rasch expandierenden Bereich der Cheminéeöfen- und Kachelöfen. Innerhalb von zwei Jahren wurden bei Ganz sieben Modelle unter der Eigenmarke entwickelt. Angestrebt wird ein Marktanteil von 10%, wo-



Dieser Cheminéeofen gehört zur Eigenkollektion.

bei jährlich ein bis zwei neue Cheminéeöfen dazukommen sollen. Tochter Corina Ganz (33) ist für das Zentrallager der Wand- und Bodenplatten mit 6000 Palettenplätzen verantwortlich. Das Unternehmen mit neunzig Mitarbeitern stützt sich vorwiegend auf importierte Platten aus Frankreich, Portugal und Italien.

Weitere Informationen unter:
www.ganz-baukeramik.ch



Küchenarmatur mit Zusammenspiel von Technik, Form und Bewegung.

Armatur für Puristik-Fans

«Divo» entspringt der Linie «Domo» von KWC und entspricht den Anforderungen an ein klares Design: Der schlanke Grundkörper und die eckige Kappe betonen die markante und eigenständige Form dieser Armaturenlinie. Als optische Höhepunkte sind der ergonomisch gestaltete, schlanke Hebel sowie der rotblaue Farbring für die Temperaturanzeige zu nennen. Die Küchenarmatur bietet individuelle Designvarianten für jede Küche: Als Kunst der Reduktion mit dem robusten Schwenkauslauf oder als funktioneller Alleskönner mit der praktischen Auszugsbrause. «Domo» integriert sämtliche bewährten technischen Optionen: Die Universalpatrone ermöglicht eine spielfreie und leichte Bedienbarkeit. Diamantharte, kalkresistente Keramik-scheiben gewährleisten eine leichtgängige Funktion und eine unvergleichliche Langlebigkeit der Armaturen.

Weitere Informationen unter:
www.kwc.ch

Bed for Living – multifunktional

Swiss Plus und Bico gelang es, ein intelligentes Bett-Sofa-Konzept zu kreieren, welches überzeugt: Die beiden Firmen haben die Kompetenzen zusammengelegt und gemeinsam das so genannte «Bed for Living» entwickelt – ein richtiges Bett, das sich zu einem multifunktionalen Sofa umfunktionieren lässt. Oder anders gesagt: Ein Design-Bettsofa, welches wirklichen Schlafkomfort bietet. Gegenwärtig sind «Singolo» (Einzelbett mit Bettkasten) und «Doppio» (Doppelbett) erhältlich. Zusätzlich wurde ein Hocker, welcher zu einem Einzelbett wird, entworfen und lanciert. Alle Produkte sind in unzähligen Stoffen und auch in Leder erhältlich. Swiss Plus hat gleichzeitig eine Kollektion von Sofas, Sesseln, Betten und Accessoires mit namhaften Designern aufgebaut und einen Laden am Stauffacher in Zürich eröffnet.

Weitere Informationen unter:
www.swissplus.net
info@swissplus.net



Design-Bettsofa, auf dem sich auch wirklich gut schlafen lässt.

Elementare Ästhetik



Neue elementare Ästhetik dank breitem, flachem Auslauf.

In der Entwicklung von «Meme» geht Dornbracht einen weiteren Schritt: Das Gesamtprogramm wird um neue Armaturen und Accessoires für den Waschtisch-, Bidet- und Wannenbereich ergänzt. Ein Highlight ist der neue Einlauf für freistehende Wannen, der individuell positioniert werden kann. Die

elementare Armaturenästhetik von Memi mit ihren flachen, breiten Ausläufen wird auch bei dem neuen freistehenden Wanneneinlauf stringent fortgeführt: Aus dem Auslauf ergiesst sich der Wasserschwall in seiner ursprünglichen Form in die Wanne. Darüber hinaus erweitern zwei neue Accessoires das Programm: Eine Ablage mit transluzentem Floatglas sowie eine zweite Ablage mit integriertem Handtuchhalter.

Weitere Informationen unter:
www.dornbracht.com
sadorex@sadorex.ch